

Geschäftsbericht für das Jahr 2021



Positive Entwicklung durch das Kundengeschäft im Geschäftsjahr

Die Raiffeisenbank Rupertiwinkel eG hat das herausfordernde Umfeld im Jahr 2021 wiederholt gut gemeistert.

Die **Bilanzsumme** erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr um 6,1 Prozent oder 28 Millionen Euro auf **491 Millionen Euro**.

Vorstand Wolfgang Thanbichler führte aus, dass die Entwicklung der Kreditgenossenschaft gut verlaufen sei.

„Unsere **starke Marktrelevanz in unserer Region** freut uns und ist die Basis für unsere weitere Entwicklung. Das Wachstum ist dabei vor allem auf die wichtigste Quelle, dem Geschäft mit unseren Mitgliedern und Kunden, zurückzuführen.“

Ausweitung im Finanzierungsgeschäft

Bereits über mehrere Jahre entwickelte sich das Kreditgeschäft positiv. Die Wachstumsrate war mit über 14 Prozent erneut sehr hoch. „Wir sehen die Kreditversorgung unserer **heimischen Privat- und Firmenkunden sowie unserer Landwirte** unverändert als eine unserer Hauptaufgaben“, betonte Wolfgang Thanbichler. Insbesondere wohnwirtschaftliche und landwirtschaftliche Investitionen wurden umfangreich finanziell begleitet.

„Flexible, schnelle und individuelle Entscheidungen – insbesondere im pandemiebedingt schwierigen Umfeld – unterstützen unsere regionalen Firmen- und Gewerbekunden“, ergänzte Vorstand Werner Maier.

Die bilanziellen Kundeneinlagen

stiegen um 4,7 Prozent. Das gesamt betreute Kundenanlagevolumen, das auch die Anlagen bei den Partnern in der Genossenschaftlichen Finanzgruppe wie der R+V Versicherung, der Bausparkasse Schwäbisch Hall und der Union Investment einschließt, erhöhte sich sogar um 7,6 Prozent auf nun 589 Millionen Euro.

finanzgruppe.de		Genossenschaftliche FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken	
Schwäbisch Hall	Union Investment	R+V	e@sy Credit
DZ PRIVATBANK	Raiffeisenbank Rupertiwinkel eG	DZ BANK	
VR Smart Finanz	DZ HYP	MünchenerHyp	reisebank



Investitionen im Warengeschäft stützen positive Entwicklung

Sehr erfreulich ist auch die Ausweitung des Geschäftsumfanges der vier Lagerhäuser der Raiffeisenbank Rupertiwinkel eG. „Wir stehen zu unserem Grundauftrag – **der Versorgung vor Ort** – und freuen uns über die hohe Loyalität und Verlässlichkeit unserer Kunden und Lieferanten. Der positive Beitrag des Warengeschäftes zum Gesamtbetriebsergebnis macht weiterhin Spaß und Vorfreude auf eine erfolgreiche Entwicklung in der Zukunft“, so Vorstand Werner Maier. Die erfolgte **Errichtung einer Baustofflagerhalle** und Flächeninstandhaltungen an den Standorten Petting und Teisendorf sollen die Betriebsabläufe weiter positiv beeinflussen.

Eigenkapital gestärkt

Ganz den Grundsätzen der kaufmännischen Vorsicht folgend, werde die Genossenschaft einen wesentlichen Teil ihres Ergebnisses zur Stärkung ihrer Eigenkapitalbasis verwenden. Dies ist für

die Erfüllung der gestiegenen, gesetzlichen Eigenmittelanforderungen unverzichtbar und die Basis für die weitere Entwicklungsfähigkeit.

Wichtiger Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb vor Ort

Beide Vorstände brachen eine Lanze für die Qualität und das Engagement ihrer Mitarbeiter: „Die zusätzlichen Belastungen durch Corona haben unsere Mitarbeiter gut „weggesteckt“ und sich schnell auf teilweise veränderte und erschwerte Arbeitsbedingungen und –vorgänge eingestellt.“

Die Raiffeisenbank Rupertiwinkel eG bietet im Bank- oder Warenbereich für engagierte und motivierte Jugendliche eine **hervorragende Ausbildungsmöglichkeit vor Ort** und langfristig gute Entwicklungsmöglichkeiten. Auch Praktikumsmöglichkeiten werden angeboten. Für Quereinsteiger oder Initiativbewerbungen im Bank- und Warenbereich erarbeiten beide Vorstände gerne gemeinsam mit Interessenten persönliche Ent-

wicklungsmöglichkeiten.

„Eine sinnstiftende Arbeit vor Ort, ein gutes Betriebsklima und vielfältige Verantwortungsbereiche, gepaart mit einer individuellen Mitarbeiterförderung und einer modernen Arbeitsausstattung, ermöglichen Auszubildenden und Mitarbeitern eine sehr gute persönliche Entwicklungsmöglichkeit. Wir freuen uns über Ausbildungsanfragen und initiative Bewerbungen“, ergänzte Wolfgang Thanbichler.

An unsere Kommunen vor Ort hat die Raiffeisenbank einen nicht unerheblichen Beitrag zur Stärkung der Finanzkraft durch die gezahlte **Gewerbsteuer** geleistet, betonte Werner Maier und ergänzte: „Wir können auf eine regionale, stabile und verantwortungsvolle Nutzerbilanz verweisen, die den Vergleich mit rein digitalen Mitbewerbern sicherlich nicht zu scheuen braucht.“

Besonders freut die Genossenschaft, regionale Vereine, Gemeinschaften und Institutionen mit rund **50.000 Euro an Spenden** unterstützt zu haben.

Ihre
Raiffeisenbank

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.



Vorstand Werner Maier und Wolfgang Thanbichler

Bilanz

Aktiva per 31.12.2021		Passiva per 31.12.2021	
	Euro		Euro
Barreserven	24.398.405,38	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	75.154.132,69
Forderungen an Kreditinstitute	6.255.141,57	Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	368.464.449,10
Forderungen an Kunden	339.805.026,06	Rückstellungen	2.368.872,49
Aktien, Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche und nicht festverzinsliche Wertpapiere	102.959.397,53	Übrige Passiva	4.413.104,05
Warenbestand	2.655.916,71	Fonds für allgemeine Bankrisiken	11.300.000,00
Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	5.337.099,93	Eigenkapital Rücklagen	28.466.771,41
Sachanlagen	4.543.389,80	Bilanzgewinn	740.205,79
Übrige Aktiva	4.953.158,55		
Summe der Aktiva	490.907.535,53	Summe der Passiva	490.907.535,53
		Eventualverpflichtungen	4.731.121,19
		Andere Verpflichtungen	23.663.413,89

Vorläufig, noch nicht festgestellt

GuV

Aufwendungen		Erträge	
	Euro		Euro
Zinsaufwendungen	510.136,60	Zinserträge	6.786.869,46
Provisionsaufwendungen	614.475,31	Provisionserträge	3.512.162,08
Personalaufwand	6.585.920,30	Erträge aus Wertpapieren und Beteiligungen	903.284,85
andere Verwaltungsaufwendungen	2.756.254,98	Rohergebnis aus Warenverkehr	3.735.297,84
Abschreibung und Wertberichtigungen auf Sachanlagen	390.395,92	Sonstige betriebliche Erträge	304.638,53
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmten Wertpapieren	599.417,78	Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmte Wertpapieren	28.372,50
Sonstige betriebliche Aufwendungen	297.832,94		
Steuern	1.028.725,30		
Zuf. Fonds allgemeine Bankrisiken	1.300.000,00		
Einstellungen in die Rücklagen	447.260,34		
Bilanzgewinn	740.205,79		
Summe der Aufwendungen	15.270.625,26	Summe der Erträge	15.270.625,26

Vorläufig, noch nicht testiert.